

(Z) Soeben erschien:

Schweizer Zeitfragen, Heft 40

Zur Frage der Errichtung einer Schweizer Hypothekenbank

von

Dr. Adolf Jöhr

Generalsekretär der Schweizerischen Nationalbank

90 Seiten gr. 8^o-Format. 2.— ord. (1.50 netto, 1.40 bar und 13/12).

Die vorliegende Arbeit bezweckt, vom allgemeinen volkswirtschaftlichen Standpunkt aus die bisherigen Bestrebungen für ein zentrales Hypothekeninstitut, sowie die rechtlichen Grundlagen für dessen Wirksamkeit zu skizzieren und weiter die gegenwärtige Organisation des Bodenkredits in der Schweiz und die Erwartungen, die auf eine eidgenössische Hypothekenbank gesetzt werden, wissenschaftlich objektiv darzustellen und kritisch zu beleuchten.

Interessenten sind: **Banken, Versicherungsgesellschaften und Volkswirtschaftler.** Exemplare stehen gern à cond. zu Diensten.

Zürich, März 1911.

Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin W. 35

Zur Fortsetzung, bar mit Remissionsrecht bis 1. Mai 1911, wurde verfannt:

Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft.

Unter ständiger Mitarbeiterschaft der Herren

Dr. E. Beling,
ord. Professor in Tübingen,

Dr. R. Frank,
ord. Professor in Tübingen,

Dr. H. Knapp,
Rgl. Reichsarchivrat in München,

Dr. W. Mittermaier,
ord. Professor in Gießen,

Dr. E. Steidle,
Rgl. Kriegsgerichtsrat in München,

herausgegeben von

Dr. Franz v. Liszt,
ord. Professor der Rechte in Berlin,

Dr. Karl v. Lilienthal,
ord. Professor der Rechte in Heidelberg,

Dr. R. v. Hippel, **Dr. Ed. Kohlrausch,** **Dr. E. Delaquis,**
ord. Professor in Göttingen, ord. Professor in Königsberg, Privatdozent in Berlin.

Zweiunddreißigster Band

mit einem Porträt von Professor Dr. Franz von Liszt.

Preis dieses Bandes 15 M.

Die Veranlassung zur Herausgabe dieses XXXII. Bandes bot der 60. Geburtstag des Mitbegründers der Zeitschrift, des Herrn Professor Dr. Franz von Liszt. Er enthält abweichend von den übrigen Bänden daher nur Abhandlungen. Durch diesen Band wird der laufende XXXI. Band in keiner Weise beeinflusst, die noch ausstehenden Hefen 6—8 erscheinen zu den festgesetzten üblichen Terminen.

Mit Rücksicht auf den geringen Umfang ist der Preis auf 15 M. angesetzt.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

Zur Konfirmation und ständiger Lagerartikel

Soeben Neudruck erschienen:

Fritz Reuter's sämtliche Werke

Neue illustrierte Prachtausgabe in 2 Bde. eleg. geb. 1156 Seiten Gr. Lex.-8^o.

Bar-Preise einzelne Ex. à M 2.40
10 Ex. à M 2.25

Grosse Posten nach direkter Übereinkunft

Zur Probe 4 Ex. M 9.50 direkt franko in 2 Postpaketen Nachn. über Leipzig

Ich bitte, direkt zu verlangen!

H. Carly Verlag
Hamburg.

DREI während des ganzen Jahres ausserordentlich gangbare (7/6 gemischt) **50^o/0 Artikel:**

Ambo und Terna! Vademe-cum für Lotteriefreunde. Von Dr. Al. Gabor. 2. Aufl. 50 s = 60 h.

Offertenbriefsteller. Von R. Aacher. Nur Musterbriefe, keine langen Salbadereien! 50 s = 60 h.

Schach. Kurzes Lehrbuch mit Partien von Schlechter, Tarrasch, Lasker u. v. a., durch zahlreiche Diagramme illustriert. Von Chr. Vanderheid. 50 s = 60 h. 6. Auflage.

Franz C. Mickl's Verlag, Wien I.

Eduard Pohl's Verlag, München.

(Z) In unserem Verlag erschien soeben:

Das Jagdjahr

in 12 Monatsbildern

von

Ottomar von Holzhausen.

Preis: broschiert M 2.— ord., M 1.50 no.; eleg. geb. i. Ganzl. M 2.80 ord., M 2.10 no.